

KENNETH COPELAND

FREEDOM
FROM
FEAR

For God hath not given us
the spirit of fear; but of power,
and of love, and of a sound mind.

Wenn nicht anders angegeben, stammen alle Bibelstellen aus der *King James Version* der Bibel

Freiheit von Furcht

ISBN 978-1-7/62-994-0

© 1979 Eagle Mountain International Church, Inc. alias
Kenneth Copeland Publications.

Kenneth Copeland Publications
Fort Worth, Texas 76192-0001

Weitere Informationen über Kenneth Copeland Ministries
erhältst du unter (800) 600-739/ oder auf www.kcm.org.

Gedruckt in den Vereinigten Staaten von Amerika. Alle Rechte nach internationalem Urheberrecht vorbehalten. Kein Teil dieses Buches darf in irgendeiner Form oder mit irgendwelchen Mitteln, *e l e k t r o n i s c h* oder mechanisch, einschließlich Fotokopien, Aufzeichnungen oder Informationsspeicher- und -abrufsystemen, ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers vervielfältigt oder übertragen werden.

Freiheit von Furcht

Denn das Gesetz des Geistes des Lebens in Christus Jesus hat mich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes (Römer 8,2).

Dieser Bibelvers beschreibt die beiden grundlegenden geistlichen Gesetze, die in der Welt wirken: *das Gesetz des Geistes des Lebens* (in Jesus Christus) und *das Gesetz der Sünde und des Todes* (in Satan). Webster's Wörterbuch definiert ein Gesetz als "ein feststehender Grundsatz". Du kannst dich darauf verlassen, dass ein Gesetz immer auf

die gleiche Weise wirkt.

Die beiden Gesetze in Römer 8:2
sind

Gegenseitigkeiten. Es gibt ein spirituelles Gesetz der Gegenseitigkeit. Das Wort *reziprok* bedeutet "entsprechend, aber umgekehrt oder invertiert". Ich möchte dir das an einem Beispiel verdeutlichen: Norden und Süden sind reziprok. Sie entsprechen einander, weil sie beide Richtungen auf einem Kompass sind, aber der Süden ist der Kehrwert des Nordens. Sie sind einander genau entgegengesetzt.

Perverser Glaube

Wenn du das Prinzip der Gegenseitigkeit verstehst, bekommst du einen Einblick, wie Satan arbeitet. Satan ist ein gefallener Engel. Wie alle Engelswesen hat er keine schöpferische Kraft. Er kann nichts erschaffen, er kann nur zerstören. Er kann nur mit den

Dingen arbeiten, die bereits geschaffen wurden. Er ist auf die Kräfte in dieser Welt beschränkt. Hätte er sich jemals etwas Originelles einfallen lassen, wäre das Ding

eine Wahrheit sein. Aber Jesus sagte, dass in ihm keine Wahrheit ist (Johannes 8:44). Er ist ein Fälscher, ein Betrüger.

Satan wurde durch Adams Hochverrat im Garten Eden zum unrechtmäßigen Stiefvater der Menschheit. Er erhielt Adams Autorität über die geistlichen Gesetze auf der Erde. Er hat das geistige Gesetz nicht in Bewegung gesetzt. Er verdrehte nur die Gesetze, die bereits vorhanden waren. Die Sünde war kein neues Gesetz. Sie war eine Umkehrung der Gerechtigkeit. Der Tod war das umgedrehte Leben. Hass war umgedrehte Liebe. Furcht war umgekehrter Glaube.

Der Glaube, den Gott Adam gab, sollte sein Leben erhalten. Als Satan die Kontrolle übernahm, wurde diese Kraft des Glaubens pervertiert. Satan nutzte diese

pervertierte geistige Kraft der Angst,
um zu töten, zu stehlen und zu
zerstören.

Nachdem Adam im Garten
gesündigt hatte,

wurde die Angst zur beherrschenden Kraft in seinem Leben. Die ersten Worte, die er zu Gott sprach, waren: *"Ich hatte Angst"* (1. Mose 3,10). Der Glaube, den er in seinem Herzen hatte, verwandelte sich in Angst. Das ist der Grund, warum Glaube und Angst so eng miteinander verbunden sind. Sie sind fast identisch. Sie funktionieren auf die gleiche Weise, aber sie führen zu entgegengesetzten Ergebnissen.

Das Gesetz der Gegenseitigkeit funktioniert in jedem Bereich. Gottes Wort ist wahr, aber in Satan gibt es keine Wahrheit. Satan ist in jeder Situation eine Fälschung von Gott. Am entgegengesetzten Ende des Südens ist immer Norden. Am entgegengesetzten Ende von Liebe ist immer Hass. Wenn Satan mit Hass zu dir kommen kann, dann weißt du, dass Gott Liebe hat. Wenn Satan mit Angst zu dir kommt, dann

weißt du, dass du in Jesus Glauben findest. Angst ist die Fälschung des Glaubens.

Wenn du deinen Glauben in die Tat umsetzt, wird er immer die Angst überwinden. Liebe überwindet immer den Hass. Wohlstand wird immer

überwindet die Armut. Die Fälschung ist *nie* so mächtig wie das echte Ding.

Es gibt eine Verheißung in Gottes Wort, die jede Gelegenheit zum Scheitern überwinden wird, die Satan dir in den Weg legen kann. Es gibt nichts in Satans Trickkiste, was das Wort nicht überwinden kann. Wenn du das geistliche Gesetz der Gegenseitigkeit kennst und weißt, wie es funktioniert, kannst du Satan von deinem Leben fernhalten.

Die Kraft, die wir auf dieser Erde als Angst kennen, war ursprünglich Adams Glaube. Als er sein Knie vor Satan beugte, setzte er das Gesetz der Sünde und des Todes in Gang. Bis dahin wusste Adam nicht, wie man stirbt. Alles, was er wusste, war, wie man lebt. Alles, was er wusste, war Gottes Wort. Als er sich gegen Gottes Wort stellte, empfing er den geistlichen Tod in seinem Geist. Er

empfang das Gesetz der Sünde und des Todes, und das trennte ihn von Gott.

Wenn du dich von Gott und von seinem Wort trennst, trennst du dich vom Leben. Adam trennte sich vom Leben, und was geschah? Er starb zuerst geistig und dann begann er körperlich zu sterben.

Wieder sehen wir das Gesetz der Gegenseitigkeit in Bewegung. Solange Adam Gott gehorchte, lebte er. Aber als er Gottes Gesetz nicht gehorchte, wandte er sich ab und ging in die andere Richtung. Der Tod trat an die Stelle des Lebens. Er begann, sich unter der Macht des Todes und den Kräften, die der Tod mit sich bringt, zu bewegen. Erst als das Gesetz der Sünde und des Todes in Kraft gesetzt wurde, traten auf der Erde Krankheiten und Gebrechen in Erscheinung.

Als Adam nach etwas anderem als dem Wort Gottes handelte, durchtrennte er die

Versorgungsleitung zwischen
Himmel und Erde. Als er das tat,
wurde das Gesetz des Lebens auf
dieser Erde pervertiert und zum
Gesetz der Sünde.

und Tod. In den Händen Gottes war es das Gesetz des Lebens. In den Händen Satans wurde es zum Gesetz des Todes. Das Gleiche, was mit Adam geschah, geschah auch mit Jesus. Sie fielen beide vom Leben in den Tod - der eine als Verräter, der andere als Gehorsamer (Philipper 2:8).

Tod vs. Leben

In Römer 8,2 sehen wir die beiden geistlichen Gesetze von Leben und Tod in Aktion. Die folgenden Tabellen zeigen jedes Gesetz und seine Folgen. Wie du sehen kannst, sind sie völlig gegensätzlich. Die Grenze zwischen ihnen wurde nur ein einziges Mal überschritten - als Jesus sich selbst als höchstes Opfer darbrachte, um unsere Freiheit von jedem Teil des Fluches zu erkaufen.

SATAn	JESUS
Das Gesetz der Sünde und des Todes (der Fluch)	Das Gesetz des Geistes des Lebens (der Segen)
Furcht	Glaube
Sünde & Tod	Leben & Rechtschaffenheit
Krankheit	Heilung und göttliche Gesundheit
Armut	Wohlstand
Sorgen und Ängste	Der Frieden Gottes
Hasse	Liebe
Dämonen	Engelsmächte

Der Preis, den Jesus bezahlt hat, war ein doppelter. Er kam nicht nur, um die Werke des Teufels zu zerstören, sondern auch, um uns von der Angst vor dem Tod und der damit verbundenen Knechtschaft zu befreien. Schau dir Hebräer 2:1415 an:

Weil nun die Kinder an Fleisch und Blut teilhaben, hat auch er selbst an demselben teilgenommen, um durch den Tod den zu vernichten, der die

Macht des Todes hat, nämlich
den Teufel, und um die zu erlösen,
die durch Furcht

waren ihr ganzes Leben lang der Knechtschaft unterworfen.

Der Ausdruck "*Angst vor dem Tod*" ist eine Folge des Gesetzes der Sünde und des Todes. Das Wort "*zerstören*" im Originaltext bedeutet "*lähmen*". Jesus kam aus zwei Gründen:

1. um Satan, der die Macht des Todes hatte, *vollständig zu lähmen*
2. um uns *zu befreien*, die wir durch die Furcht vor dem Tod in Knechtschaft gehalten wurden

Wir haben nicht *den Geist der Knechtschaft bekommen, um uns wieder zu fürchten*. Angst führt zu Knechtschaft. Jesus ist gekommen, um die Macht dieser Knechtschaft zu brechen! Und wie? Indem er die Macht der Angst stoppte. Gelobt sei Gott!

Damit die Macht des Todes jemals gebrochen werden konnte, musste Jesus den ganzen Fluch des Gesetzes auf sich nehmen, sowohl im geistlichen als auch im körperlichen Bereich. Er trug den gesamten physischen Fluch

auf Golgatha. Alle Dämonen der Hölle kamen gegen ihn, um ihn zu vernichten. Sie wollten Jesus für immer quälen und ihn für immer in Knechtschaft halten, um zu verhindern, dass Gott jemals wieder mit der Menschheit in Kontakt kommt. Satan könnte dann auf dieser Erde herrschen und regieren, wie es ihm gefällt, ohne irgendwelche Einschränkungen oder Qualifikationen. Aber Gott hatte etwas anderes im Sinn! In Hebräer 2:14 heißt es, dass er (Jesus) durch den Tod den vernichtet hat, der die Macht des Todes hatte.

Als der Preis bezahlt war, hauchte Gott Jesus den Lebensatem ein, und das Gesetz des Geistes des Lebens wurde für die Menschheit in Gang gesetzt. Weil er das alles für dich und mich getan hat, können wir frei leben! Wir können zweifelsfrei

wissen, dass das Gesetz des Geistes
des Lebens in Christus Jesus *uns* von
dem Gesetz der Sünde und des
Todes befreit hat!

Angst - Satans Hauptwaffe

Denn ihr habt nicht den Geist der Knechtschaft empfangen, um euch zu fürchten, sondern ihr habt den Geist der Annahme empfangen, durch den wir rufen: Abba, Vater (Römer 8,15).

Als du wiedergeboren wurdest, wurde dein menschlicher Geist komplett neu erschaffen. Du hast alle Eigenschaften, alle geistigen Kräfte und alle Dinge Gottes erhalten, die Adam in sich hatte, als Gott ihn im Garten Eden schuf, und zusätzlich alle Dinge in Jesus, als Gott ihn von den Toten auferweckte.

Ich möchte, dass du dir diese Worte merkst: *Ihr habt den Geist der Knechtschaft der Angst nicht wieder empfangen.* Angst ist keine natürliche Kraft für den wiedergeborenen Gläubigen. Sie war für dich natürlich, bevor du

wiedergeboren wurdest. Aber dein geistiger Mensch wurde neu erschaffen, und das ewige Leben brach in deinem Herzen aus, als du

Jesus zum Herrn deines Lebens gemacht hast. Der wiedergeborene menschliche Geist kann keine Angst erzeugen. Er kann sie empfangen, auf sie reagieren und von ihr erstickt werden, aber er kann sie nicht erzeugen.

Gott offenbart durch sein Wort, dass Satan seine Autorität und Macht verloren hat. Der Name von Jesus wird ihn *immer* besiegen. Die Fälschung wird niemals gewinnen. Der Glaube wird *immer* die Angst überwinden. Die Liebe wird *immer* den Hass überwinden. Wohlstand wird *immer* die Armut überwinden.

Angst ist eine geistliche Kraft, genauso wie der Glaube eine geistliche Kraft ist. Wenn du den Glauben anwendest und in ihm handelst, indem du das Wort Gottes in deinem Herzen bewahrst, wird dieser Glaube Gottes durch deinen

Körper fließen und ihn gesund und heil erhalten. Wenn du Angst anwendest und in ihr handelst, wird die Kraft der Angst gegen dich arbeiten und dich krank machen. Die Angst wirkt in der geistigen Welt genauso wie der Glaube.

Angst aktiviert Satan, so wie der Glaube Gott aktiviert. Angst ist total zerstörerisch. Sie lähmt den Verstand, bringt das Herz zum Stillstand und verändert sogar die Farbe deiner Haare.

Angst ist eine satanische Kraft, die bei jeder Gelegenheit gegen dich arbeitet. Der Glaube ist eine schöpferische Kraft, die Gott benutzt, um dich aufzubauen und aufzurichten. Glaube hilft, Angst tut weh. Wenn der Glaube aktiv ist, wirst du immer davon profitieren. Wenn die Angst im Spiel ist, wirst du geknechtet und gequält.

Solange du fünf physische Sinne und einen funktionierenden Verstand hast, bist du mit Satan auf dieser Erde in Kontakt. Er ist ein Dieb, ein Lügner und ein Mörder. Er wird sein Bestes tun, um dich und dein Zeugnis als Gläubige/r zu

zerstören. Sein Ziel ist es, dich erfolgreich aus dem Spielfeld zu entfernen. Seine Hauptwaffe, um dieses Ziel zu erreichen, ist die Angst. Er will

du die Gelegenheit ergreifst, dich zu fürchten, damit du scheiterst.

Satan fordert die Verheißungen Gottes mit Angst heraus. Er versucht, es so aussehen zu lassen, als ob diese Verheißungen für dich nicht gelten würden. Er will dich verzweifelt davon überzeugen, dass der Glaube nicht funktioniert und dass das Opfer Jesu auf Golgatha nicht gut genug war. Er stellt die glaubens erfüllten Verheißungen von Gottes Wort mit seinen eigenen angstbesetzten Lügen in Frage.

Glaube - Gottes Quelle der Kraft

Satan weiß, dass er dir nichts antun kann, wenn du keine Angst hast, genauso wie Gott nichts für dich tun kann, wenn du keinen Glauben hast. Satan kann dir nichts anhaben, solange du auf dem Wort Gottes stehst. *Die Angst ist die Quelle der*

Macht Satans, so wie der Glaube die Quelle der Macht Gottes ist. Satan lässt die Menschen in Angst agieren und sie wissen es nicht einmal.

Gott hingegen ist ein guter Gott. Er wird sein Bestes tun, damit du in jedem Bereich deines Lebens gesegnet wirst. Der Glaube ist die stärkste Kraft Gottes. Er erhält alle Dinge durch das Wort seiner Kraft (Hebräer 1,3). Wenn du im Glauben an das Wort Gottes handelst, kannst du erwarten, dass der Segen Gottes auf dir ruht. Wenn du aus Angst vor Krankheit handelst, kannst du erwarten, krank zu werden. Sowohl der Glaube als auch die Furcht werden zu Ergebnissen führen.

Nach Hebräer 11,13 gibt es drei grundlegende Eigenschaften, die wir über den Glauben wissen sollten:

1. Sie ist eine spirituelle Kraft.
2. Es ist Gottes schöpferische Kraft.
3. Es ist die Substanz der Dinge, auf die man hofft, und der Beweis für Dinge, die man mit

dem physischen Auge noch
nicht sieht.

Die Kraft des Glaubens entsteht nicht in deinem Kopf, sondern in deinem Herzen. Sie wird durch das Wort Gottes erzeugt, das in deinen Geist eingespeist wird. Du bekommst keine Kraft aus deinem Auto, wenn du Wasser in den Benzintank füllst. Dein geistliches Leben bezieht seine Kraft aus Gottes Wort, so wie dein Auto seine Kraft aus Benzin bezieht. Wenn du in Angst lebst und die Angst in deinen Geist einspeist, wirst du niemals die Glaubenskraft entwickeln, die nötig ist, um die Umstände dieses Lebens zu meistern.

Gottes Weg vs. Satans Weg

Die ganze Welt fließt in einem negativen, abwärts gerichteten, zerstörerischen Strom. Wir sind von Satan darauf trainiert worden, negativ zu handeln. Wir reden die ganze Zeit

von Angst und sind uns ihrer meist gar nicht bewusst. Wenn wir ihr in Gedanken, Worten und Taten Ausdruck verleihen, wird die Kraft der Angst wirken.

tüchtig. Es wird in dir wirken, solange du es zulässt. Aber du kannst ihr und ihrer Wirkung auf deinen Geist, deine Seele und deinen Körper auch Einhalt gebieten.

Manche Menschen denken, dass ein bisschen Angst gesund ist, aber das ist eine Lüge! So etwas wie gesunde Angst gibt es nicht! Es gibt keine Kombination aus Gottes Weg und Satans Weg. Es gibt nur eine Arbeitsweise und eine Reihe von Gesetzen: Gottes Weg und Gottes Wort!

Der Glaube ist die Substanz dessen, was man erhofft, und der Beweis für das, was man mit dem physischen Auge noch nicht sieht. Er ist die Kraft, die in die Unwirklichkeit der Dinge, die du brauchst, in die Welt des Geistes (die Vorräte des Himmels) hineinreicht und diese Dinge in die physische Manifestation bringt.

Weil Glaube und Angst auf die gleiche Weise funktionieren, können wir die Angst verstehen, indem wir uns den Glauben anschauen. Wie funktioniert Glaube

Werk? *"Der Glaube kommt durch das Hören, das Hören aber durch das Wort Gottes"* (Römer 10,17). In Galater 5:6 steht, dass der Glaube durch die Liebe wirkt.

Der Glaube entwickelt sich, indem man über Gottes Wort meditiert und nach diesem Wort handelt. Das Meditieren über das Wort Gottes bewirkt, dass die Fähigkeit zum Glauben zunimmt. Wenn du über das Wort Gottes meditierst und es praktizierst, führt es zu Glauben, Liebe, Heilung, Wohlstand, Weisheit und Wohlbefinden in allen Bereichen - Geist, Seele und Körper.

Das Meditieren über Gottes Wort fördert nicht wirklich den Glauben. Es baut *die Fähigkeit* zum Glauben auf. Der Glaube wird gestärkt, wenn er eingesetzt wird. Er ist wie ein Muskel. Er muss trainiert werden, um effektiv zu sein. Wenn du deinen rechten Arm an deine Seite binden

würdest und ihn mehrere Jahre lang nicht benutzen würdest, würdest du die Kraft in diesem Arm verlieren. Die Muskeln würden schlaff und nutzlos für dich werden.

Der Glaube kommt durch das Hören des Wortes Gottes. Angst entsteht, wenn man das Wort der Welt hört - die Lügen des Satans. Glaube entwickelt sich, wenn man über Gottes Wort nachdenkt. Angst entwickelt sich, wenn man über Satans Lügen nachdenkt und danach handelt. Der Name dafür ist *Sorge*.

Das Schlimmste, was du tun kannst, ist aus Angst zu handeln.

Ich erinnere mich an eine Begebenheit, die sich mit einem Freund von mir ereignete. Er rief meine Mutter mitten in der Nacht an und bat sie verzweifelt um Gebet. Er war im Krankenhaus und sollte operiert werden, aber die Angst hatte ihn so sehr im Griff, dass die Ärzte die Narkose nicht verabreichen wollten. Einer von ihnen sagte: "Dieser Mann hat zu viel Angst in sich". Sie wollten ihm

weder das Narkosemittel
verabreichen noch ihn oder jemand
anderen operieren, wenn er so viel
Angst hatte. Sie sagten, dass er dann
wahrscheinlich gestorben wäre.

Meine Mutter ging ins Krankenhaus und legte ihm die Hände auf. Sie sprach im Namen von Jesus Christus zu dieser Angst und vertrieb sie. Sie haben ihn bis heute noch nicht operiert. Es geht ihm gut. Gelobt sei Gott!

Je mehr du über die Angst nachdenkst, desto mehr wird sie in deinem Leben wachsen. Du wirst anfangen, von Dingen zu sprechen, die noch nicht passiert sind, als ob sie schon passiert wären. Dann wirst du nach dieser Angst handeln und sie wird die Folgen des Fluchs des Gesetzes mit sich bringen, nämlich Knechtschaft. Aber du musst nicht nach der Angst handeln. Du musst keine Angst praktizieren. Du musst nicht über Angst reden. Gib ihr keinen Raum. Wenn du spürst, dass sie in dir aufsteigt, halte sofort inne und übernimm in Jesu Namen die Macht über sie und vertreibe sie.

In Matthäus 14 sehen wir ein hervorragendes Beispiel für Glauben und Furcht. Die Jünger befanden sich auf einem Schiff und Jesus kam auf dem Wasser auf sie zu.

Petrus sagte: *"Herr, wenn du es bist, dann lass mich auf dem Wasser zu dir kommen."*

Jesus antwortete: *"Komm!"*

Petrus stieg aus dem Boot und ging auf Jesus zu.

Als er aber den böigen Wind sah, fürchtete er sich und begann zu sinken und schrie: Herr, rette mich (siehe Verse 2830).

Was hat Petrus zum Sinken gebracht? Er sah den stürmischen Wind und *hatte Angst*. Petrus ging auf übernatürliche Weise auf dem Wasser. Er wandelte auf dem Wort. Der Wind hatte damit nichts zu tun. Die Kraft, die Petrus auf dem Wasser hielt, war sein Glaube an das Wort Jesu: *"Komm."* Als er das erste Mal aus dem Boot stieg, handelte er im Glauben. Aber als die Angst ihn überkam, beherrschte sie sein ganzes

Wesen und ließ seinen Glauben
scheitern.

Wenn Petrus den Wind zurechtgewiesen hätte, wäre er verstummt. Aber stattdessen gab er der Angst nach und das Ergebnis war eine Niederlage.

Wenn du im Glauben zu einem Berg sprichst, wie in Markus 11,23²⁴, setzt du die unsichtbare Kraft von Gottes schöpferischer Macht in Gang. Wenn aus deinem Mund glaubenserfüllte Worte kommen, werden sie vom Geist Gottes und den Engeln Gottes unterstützt. All diese Kraft wird auf den Berg angewandt, um ihn abzutragen. Du bist der Einzige, der diese Kraft zurückziehen kann, und das tust du, indem du über die Lügen des Teufels und die Worte der Welt nachdenkst. Indem du dann die Kraft der Angst in Bewegung setzt, gibst du dem Berg Halt und baust ihn auf. Durch einen Akt deines Willens erlaubst du der

Angst, zu wirken, und das Ergebnis ist eine Glaubensniederlage.

Ein gläubiger Mensch wird über Gottes Wort meditieren, anstatt sich Sorgen zu machen, und

dann wird er zu dem Berg sprechen und sagen: "Sei du weg und wirf dich ins Meer." Als Nächstes unterstützt er diese Glaubensworte, indem er Gott lobt, bis der Berg ganz verschwunden ist.

Der Glaube wird freigesetzt, wenn man von Dingen spricht, die nicht sind, als wären sie es (Römer 4,17). Angst wird auf genau dieselbe Weise abgebaut. Gott lehrt und trainiert uns, im positiven Bereich des Glaubens zu handeln. Nimm also das Wort des Glaubens und benutze es als dein Schwert, um Satan von allen Seiten zu bekämpfen. Halte deinen Schild des Glaubens hoch und lösche *alle* feurigen Pfeile des Satans aus. Wenn du Worte des Glaubens sprichst, wird die Angst verschwinden. In einem Herz, das mit Gottes Wort erfüllt ist, hat sie keinen Platz und keine Möglichkeit, zu wirken.

Jesus sagte in Matthäus 12:34, dass aus der Fülle des Herzens der Mund spricht. Hier kommen die bösen Dinge und die guten Dinge zu

passieren. Was immer in deinem Herzen ist, *wird auch* aus deinem Mund kommen. Dein Geist ist entweder mit Glauben oder mit Angst erfüllt. Entweder ist er von Liebe oder von Hass erfüllt. Der beste Gradmesser, den du hast, ist dein Wortschatz. Was sprichst du?

"Ich *fürchte*, ich kann nicht mitkommen." "Ich *fürchte* nicht."

"Ich *fürchte* ja."

"Das *hat* mich einfach zu *Tode erschreckt*."

"Diese hohen Preise *machen* mir *Angst*."

"Geh nicht ohne deinen Mantel raus. Daddy hat *Angst*, dass du krank wirst."

Aber Bruder Copeland, wie kann ich meinem Kind beibringen, seinen

Mantel zu tragen? Bringen Sie ihm die Auswirkungen der Temperatur auf seinen Körper bei, nicht die Angst vor Krankheit. Bringe ihm bei, dass es keine Angst vor Krankheiten haben soll, weil Jesus seine Krankheiten und Gebrechen getragen hat. Bringe ihm nicht bei, sich vor Autos zu fürchten.

Bringe ihm etwas *über* Autos bei. Er wird *sich* dann *entscheiden*, nicht mehr auf die Straße zu gehen - nicht, weil er Angst hat, sondern weil er etwas über Autos weiß.

Die meiste Zeit werden diese angstbesetzten, angstorientierten Worte gesprochen, ohne dass wir uns dessen bewusst sind. Wir praktizieren die Angst, ohne es zu wissen.

In 2. Timotheus 1,7 steht: "*Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und des gesunden Verstandes.*" Die Furcht kommt von Satan. Sie war ein Teil des nicht wiedergeborenen Menschen - der Mensch, der du warst, *bevor* du Jesus zum Herrn deines Lebens gemacht hast. Aber jetzt hast du Gott in dir. Furcht ist nicht von Gott.

In Jesaja 54:1415 heißt es: "In
Gerechtigkeit sollst du
gegründet sein; du sollst fern
sein von Bedrückung, denn du
sollst dich nicht fürchten, und
von Schrecken, denn er soll nicht
herankommen

dich. Siehe, sie werden sich versammeln, aber nicht durch mich.

Gott hat dir Kraft, Liebe und einen gesunden Verstand gegeben. Was du jetzt tun musst, ist, die Kraft von Gottes Wort auf deinen Verstand anzuwenden und dein Denken nach dem Wort Gottes zu erneuern. Wenn du Zeit mit dem Wort Gottes verbringst, wirst du dein Denken umprogrammieren: von der Angst zum Glauben, vom Tod zum Leben, von der Krankheit zur Gesundheit.

Frei von Angst gehen

In Psalm 118,6 heißt es: *"Der Herr ist auf meiner Seite; ich werde mich nicht fürchten."* *I will* ist die stärkste Aussage in der englischen Sprache. Weil du erkennst, dass der Herr auf deiner Seite ist, *wirst* du dich *nicht*

fürchten. *Sich zu fürchten, ist gegen den Willen des Herrn!* Die Angst hat nicht die Macht oder das Recht, die Autorität über einen Menschen an sich zu reißen, der die

Entscheidung, über der Angst zu leben. Warum? Weil Gott auf seiner Seite ist!

In Jesaja 43:12 steht:

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst, ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. Wenn du durch die Wasser gehst, werde ich bei dir sein....

Gott sagt immer wieder zu seinem Volk: *"Fürchte dich nicht!"* Diese beiden Worte kommen mehr als 60 Mal in der Bibel vor. Wenn Gott sagt: *"Fürchte dich nicht!"*, bedeutet das, dass du dich nicht fürchten musst. Wenn Gott dir sagt, dass du etwas tun sollst, wird er dir immer die Kraft und die Fähigkeit geben, es zu tun. Erlöst zu sein bedeutet, dass du dich nicht fürchten musst.

Es gibt eine Verheißung in Gottes Wort, die jede Gelegenheit zum

Scheitern überwinden wird. Es gibt nichts, was Satan gegen dich einsetzen kann, das Gottes Wort nicht überwinden kann. Durch das Wissen

das geistige Gesetz der
Gegenseitigkeit, kannst du Satan aus
deinem Leben fernhalten.

Du bist der entscheidende Zeuge!
Die einzige Chance, die Satan bei dir
hat, ist, dich dazu zu bringen, in
Angst zu handeln und über Angst zu
reden. Du musst dich nicht für die
Angst entscheiden, aber du kannst
es. Du musst dich nicht für den
Glauben entscheiden, *aber du
kannst es!*

Denkt daran, was Gott in Jesaja
54,14 sagt: Er hat uns in
Gerechtigkeit gegründet. Wir
werden fern von Unterdrückung
sein, denn wir werden uns nicht
fürchten! Der Terror wird sich uns
nicht nähern! Was für eine
Verheißung! Gott erklärte, dass sein
Volk sich auf ein Leben ohne Angst
freuen kann. Du hast Gottes Wort
darauf. Du kannst fern von

Unterdrückung sein, denn du sollst dich nicht fürchten! Satanische Unterdrückung und Angst sind eng miteinander verbunden. In Apostelgeschichte 10:38 steht:

Wie Gott Jesus von Nazareth mit dem Heiligen Geist gesalbt hat und

der umherging und Gutes tat und alle heilte, die vom Teufel bedrängt wurden.

In 2. Petrus 1,34 wird uns gesagt, dass wir alles, was zum Leben und zur Gottseligkeit gehört, durch die göttliche Kraft und die überaus großen und kostbaren Verheißungen erhalten haben. Weiter heißt es: *"damit ihr durch diese (überaus großen und kostbaren Verheißungen) der göttlichen Natur teilhaftig werdet und dem Verderben entgeht, das in der Welt durch die Begierde ist."* Alles, was mit dem Leben und der Frömmigkeit zu tun hat, wird durch eine oder mehrere der kostbaren Verheißungen Gottes in seinem Wort abgedeckt.

Erinnere dich jetzt an das Gesetz der Gegenseitigkeit. Jede Angst, die Satan uns einreden kann, ist eine Angst vor dem Versagen von Gottes Versprechen, denn es gibt ein

Versprechen, das alles im Leben abdeckt. Die Angst vor Krankheit ist eigentlich eine Angst davor, dass 1 Petrus 2:24 nicht wahr ist. Die Angst vor finanziellem Versagen ist

tatsächlich eine Angst, dass Philipper 4:19 nicht wahr ist. Denke daran, dass Satan nichts erschaffen kann; er kann nur verdrehen. Er hat noch nie etwas erschaffen! Deshalb kannst du sicher sein, dass alles, was Satan sagt oder fördert, ursprünglich durch Gottes Verheißungen gedeckt war und von Jesus bezahlt wurde. Selbst wenn du nicht weißt, wo im Wort Gottes die Verheißung steht, kannst du *wissen, dass* es eine gibt. Das reicht aus, um die Angst lange genug zu vertreiben, um zum Wort Gottes und zum Heiligen Geist zu gehen, die Verheißungen ausfindig zu machen, die deine Situation abdecken, und dann im Glauben auf ihnen zu stehen.

Gott hat uns sein Wort gegeben. Durch dieses Wort können wir an allem teilhaben, was

seine göttliche Natur bietet. Wir können dem Verderben in der Welt entkommen. Wir können über Krankheit, Sünde, Dämonen, Armut und Angst erhaben sein. Wir können die Auswirkungen des Fluches abschütteln und in einem neuen Leben wandeln. Wir können alle Segnungen Abrahams haben

die in und durch uns wirken.

Du hast das Recht, den Namen Jesu und die volle Waffenrüstung Gottes zu benutzen. Du hast auch das Recht, sie nicht zu benutzen. Ich empfehle dir dringend, jetzt die Entscheidung zu treffen, das Leben zu leben, das Gott für dich vorgesehen hat, das Leben, für das Jesus gestorben ist, um es dir zu ermöglichen.

Du kannst durch die Tür aus der Angst in den absoluten Glauben treten und Satans zerstörerischen Manövern in deinem Leben Einhalt gebieten. Steh kühn auf und sag: "Ich bin zur Gerechtigkeit des allmächtigen Gottes gemacht worden. Ich bin mit dem Blut des Lammes gewaschen worden. Der Herr ist auf meiner Seite; ich *werde* mich nicht fürchten. Die Sünde wird keine Herrschaft

über mich haben, denn der, der in mir ist, ist größer als der, der in der Welt ist. Jesus hat meine Krankheiten getragen und meine Gebrechen auf sich genommen. Durch seine Striemen bin ich geheilt. Deshalb sage ich kühn, dass der Herr mein Helfer ist und ich werde nicht

Angst. Was kann der Mensch mir antun?"

Lebe das Liebesleben

In der Liebe ist keine Furcht; die vollkommene Liebe aber vertreibt die Furcht; denn die Furcht hat Qualen. Wer sich fürchtet, ist nicht vollkommen in der Liebe (1. Johannes 4,18).

Solange Israel die Gebote vor Gott befolgte, hatten sie zu keiner Zeit einen Grund, irgendetwas oder irgendjemanden zu fürchten (Deuteronomium 28:114). Das Gleiche gilt für den neuen Bund. Uns wurde das Gebot gegeben, an den Namen Jesu zu glauben und einander zu lieben (1. Johannes 3:2224). Gott ist Liebe! *In der Liebe zu wandeln, unabhängig davon, ob es jemand anderes tut oder nicht, ist der höchste Weg, den es gibt.* In Gott gibt es

keine Angst. In Gott gibt es kein Versagen. Lies diese Bibelstelle sehr, sehr sorgfältig:

Wir wissen, dass jeder, der aus Gott geboren ist, nicht sündigt; wer aber aus Gott geboren ist, der

der von Gott gezeugt ist, bewahrt sich selbst, und der Böse rührt ihn nicht an (1. Johannes 5,18).

Denk darüber nach: Der Böse rührt uns nicht an. Das scheint zu schön, um wahr zu sein, aber trotzdem steht es in Gottes Wort. Ich glaube, dass jeder von uns mit ganzem Herzen, ganzer Seele und ganzem Körper nach dem streben sollte, was in dieser Schriftstelle versprochen wird. Meine Familie und ich haben die gute Entscheidung getroffen, in Gottes Liebe zu leben, unabhängig davon, was der Rest der Welt tut. Indem wir diese Entscheidung getroffen und dieses Gebet gebetet haben, ist die Angst von ihrer Aufgabe und Präsenz in unserem Haushalt befreit worden. Sie ist vertrieben! Gelobt sei Gott!

In der Liebe gibt es keine Furcht

*Der gesamte neue Bund - und alles,
was er beinhaltet - ist in Liebe
verpackt. Nach Gottes Wort können
wir uns*

in vollendeter Liebe zu leben, während wir hier auf der Erde sind. Gott ist Liebe, also ist die Liebe selbst schon vollkommen, aber wir müssen Gott erlauben, seine Vollkommenheit in unserem Leben zum Ausdruck zu bringen. Das tun wir, indem wir uns an sein Wort halten.

In 1. Johannes 4 haben wir gesehen, dass es in der Liebe keine Furcht gibt, dass die vollkommene Liebe die Furcht vertreibt. *Wenn du in der Liebe wandelst, wirst du die Angst los.* Wenn du erkennst, dass du im Gebot Gottes wandelst, gibt es nichts, wovor du Angst haben musst. Die Furcht hat keine Macht über dich.

Ein Mensch, der auf dieser Erde geboren wird, ist von Angst erfüllt und wird von ihr beherrscht, aber ein

Mensch mit einem wiedergeborenen Geist ist aus der Liebe Gottes geboren und von ihr erfüllt. Als du wiedergeboren wurdest, wurdest du aus der Liebe geboren und in der Liebe gibt es keine Angst. Als die Liebe in dich eindrang, vertrieb sie die Angst aus dir. Dein Herz wird jedoch weiterhin Angst empfangen, speichern und produzieren, wenn es mit Angst gefüttert wird.

Du hast die Substanz des Glaubens in deinem Geist. Aber wenn du ihn nicht mit dem Wort Gottes nährst, wird er sich nie entwickeln. Wenn du weiterhin Angst praktizierst, von Angst sprichst und Angst lebst, wird das Wort Gottes in deinem Geist völlig erstickt werden.

Angst ist eine spirituelle Kraft. Wenn du von Angst sprichst, lässt du diese spirituelle Kraft zu deinem Nachteil statt zu deinem Vorteil wirken. Werde die Angst los. *Wenn du ein Gefühl der Angst um dich herum spürst, weise sie offen und mutig auf der Stelle zurück.* Gib dich nicht mit ihr ab. Mach keine Dummheiten mit ihr. *"Furcht quält."* Wer wird in der Bibel der "Peiniger" genannt? Satan. Die Bibel sagt, dass uns kein Geist der Furcht gegeben wurde (2. Timotheus 1,7). Wenn du es mit Angst zu tun hast, hast du es mit einem Geist zu tun.

Ich weigere mich absolut, mich irgendeinem Geist zur Verfügung zu stellen, außer dem Heiligen Geist Gottes und denen, die

in seiner Loyalität. Ich werde meinen Körper, meinen Verstand, meinen Geist oder meine Worte keiner bösen Macht zur Verfügung stellen.

Wann immer Angst auftaucht, sollten wir so im Wort Gottes geschult sein, dass wir sie zurechtweisen, abwehren und ihr in jeder verfügbaren biblischen Form entgegentreten. Angst ist eine von Satans bevorzugten Waffen. Halte die Angst auf. Weise sie zurück. Widersetze dich ihr. *Jedes Mal, wenn sie dir in den Sinn kommt, sage laut: "Ich bin von der Furcht erlöst. Jesus hat mich von der Furcht befreit"* (Galater 3,1314; Hebräer 2,15).

Die Bibel sagt:

Schließlich, Brüder, was wahrhaftig ist, was ehrlich ist, was gerecht ist, was rein ist, was

lieblich ist, was von gutem Ruf
ist... denkt an diese Dinge
(Philipper 4:8).

Nimm diese guten Gedanken und *sagen* sie.

Die Angst wird durch deinen Verstand in deinen Geist eingespeist. Denk daran, dass Angst für den Gläubigen nicht natürlich ist. Sie kommt von außen nach innen. In Matthäus 6:28, 31 sagte Jesus:

Warum sorgt ihr euch um Kleidung?... Macht euch keine Gedanken und sagt nicht: Was sollen wir essen? oder: Was sollen wir trinken? oder: Womit sollen wir uns kleiden?

Wie *nimmst* du *einen Gedanken an*? Nur weil dir ein Gedanke in den Sinn kommt, bist du nicht verpflichtet, *ihn anzunehmen* oder zu akzeptieren. Die Bibel sagt: "*Werft ab die Einbildungen und alles Hohe, das sich gegen die Erkenntnis Gottes*

erhebt, und nehmt gefangen alle Gedanken unter den Gehorsam des Christus" (2. Korinther 10,5). Jesus sagte: "Nehmt keinen Gedanken gefangen und sagt: " Wie nehmt ihr einen Gedanken gefangen?

Indem du es *sagst*. In Matthäus 12:34 sagt Jesus: *"Aus der Fülle des Herzens redet der Mund"*.

Wie bringst du es in deinem Geist unter? Indem du es sagst. Du nimmst den Gedanken auf und sprichst ihn aus, um ihn in deinen Geist zu übertragen. Entwickle die Gewohnheit, das Wort Gottes *zu sagen*.

Höre auf, die Angst zu praktizieren, indem du sie in deiner täglichen Unterhaltung benutzt. Sie ist nicht von Gott, also brauchst du sie nicht.

Engelsschutz

In diesem Bereich, in dem wir in Gottes Liebe wandeln, gibt es einen Ort des Schutzes, an dem Gott selbst anwesend ist. Er ist nicht nur

anwesend, sondern auch sehr aktiv. Als Israel im Bund Gottes wandelte und die Gebote hielt, hatten sie nichts zu befürchten. Das Wort Gottes sagt:

Wenn du fleißig auf die Stimme des Herrn, deines Gottes, hörst und alle seine Gebote hältst und tust, die ich dir gebiete, so wird der Herr deine

Feinde, die sich gegen dich erheben, sollen vor deinem Angesicht geschlagen werden; sie sollen auf einem Weg gegen dich ausziehen und auf sieben Wegen vor dir fliehen (Deuteronomium 28:1, 7).

Schau dir Hebräer 1:1314 an:

Aber zu welchem der Engel hat er jemals gesagt: "Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde zum Schemel deiner Füße mache? Sind sie nicht alle dienstbare Geister, ausgesandt, um denen zu dienen, die Erben des Heils sein werden?"

Es gibt eine unsichtbare Kraft der Gegenwart Gottes, die dich umgibt. Du bist von einer unsichtbaren Armee

von Engeln - Gottes dienenden
Geistern - umgeben, die sich immer
mit dir bewegen. Wenn du in der Liebe
wandelst, kann diese Engelskraft

Er wird dich beschützen und dafür sorgen, dass die volle Waffenrüstung Gottes wirkt und dein Gebetsleben ungehindert ist. Wenn du in Übereinstimmung mit anderen gehst, wird Jesus inmitten dieser Vereinbarung sein und dafür sorgen, dass sie in Erfüllung geht. *Es ist die Kraft des allmächtigen Gottes, die Menschen bewegen und Dinge verändern wird.*

Die Waffen unseres Kampfes sind nicht fleischlich, sondern durch Gott mächtig, um Festungen zu zerreißen (2. Korinther 10,45). Die Engelmächte sind ein Teil unserer Waffen. Sie sind dienende Geister, *die auf die Erde gesandt wurden*, um den Erben des Heils zu dienen.

Das Wort "Errettung" hat im Neuen Testament mehr als eine Bedeutung. Wir verwenden es meistens im Zusammenhang mit der

Wiedergeburt. Das Wort "retten" bedeutet "in einen gesunden Zustand versetzt werden". Das ist passiert, als du geboren wurdest

wieder. Es bedeutet auch "Heilung" und "materielle und zeitliche Befreiung von Gefahren".

Wir sind Erben von Gottes Befreiung, der Befreiung, die er vollbracht hat, als er Jesus von den Toten auferweckte. Wir sind befreit von der Macht der Finsternis, von den Regionen der Verdammten und von der Hand Satans. Gelobt sei Gott!

In 2. Könige 6 umzingelten die Armeen des Feindes die Stadt, in der Elisa war. Sein Diener sagte: *"Ach, mein Herr, was sollen wir tun?"* Elisas Antwort war: *"Fürchte dich nicht, denn die, die mit uns sind, sind stärker als die, die mit ihnen sind."* Dann betete er:

Herr, ich bitte dich, öffne seine Augen, damit er sehen kann. Und der Herr öffnete die Augen des

jungen Mannes, und er sah: Und
siehe, der Berg war voll von
Pferden und

Wagen mit Feuer um Elisa herum
(siehe Verse 1517).

Elisa hatte keine Angst. Er wusste, dass die Armeen Gottes da waren, denn sein Bund mit Gott versprach, dass sie da sein würden. Er wandelte im Glauben. In Hebräer 1,7 steht: *"Und von den Engeln sagt er: Er macht seine Engel zu Geistern und seine Diener zu Feuerflammen."*

Diese Engel sind nicht plötzlich aufgetaucht, als die Dienstameise sie mit ihren Augen sah. Sie waren schon die ganze Zeit da. Elisa hatte schon gesagt: *"Es gibt mehr von uns als von ihnen."*

Wenn du in der Liebe Gottes wandelst, wandelst du auch im Gebot Gottes. In Psalm 103,20 heißt es: *"Lobt den Herrn, ihr seine Engel, die ihr stark seid, die ihr seine Gebote tut und auf die Stimme seines Wortes hört."* Was ist das eine Gebot von

des Neuen Testaments, des neuen Bundes? Das Gebot der Liebe. Wenn du Gottes Wort in Liebe sprichst und handelst, erlaubst du den Engeln, in deinem Namen zu arbeiten. Wenn du das nicht tust, werden sie es nicht tun!

Bleib in Liebe und Übereinstimmung. In 1. Johannes 2,10 wird einer der Vorteile genannt: *"Wer seinen Bruder liebt, der bleibt im Licht, und es gibt keinen Anlass zum Straucheln in ihm."* Wenn du in der Liebe wandelst, wirst du nicht stolpern. Du hast Gott in dir und um dich herum. Alle Engel sind um dich herum stationiert, um zu verhindern, dass du nach rechts oder links abweichst.

Wenn du in Liebe antwortest, machst du dich verletzlich. Deshalb sind die Engel da. *"Denn er wird seinen Engeln die Aufsicht über dich*

*geben, damit sie dich auf allen
deinen Wegen bewahren. Sie werden
dich auf ihren Händen tragen, damit
du nicht an ihnen zerschellst.*

deinen Fuß gegen einen Stein" (Psalm 91:11 12). Wenn du in der Kraft der Liebe gehst, gehst du an einem Ort des Schutzes. Gott wird für dich sorgen.

In Psalm 91:14 steht:

Wer an der verborgenen Stätte des Höchsten wohnt, wird unter dem Schatten des Allmächtigen bleiben. Ich will von dem Herrn sagen: Er ist meine Zuflucht und meine Burg, mein Gott; auf ihn will ich vertrauen. Er wird dich erretten von der Schlinge des Jägers und von der lästigen Pestilenz. Er wird dich mit seinen Fittichen decken, und unter seinen Flügeln wirst du trauen; seine Wahrheit wird dein Schild und dein Schild sein.

Triff jetzt die Entscheidung, in Gottes Liebe zu wandeln. Gehe frei von Angst in jedem Bereich deines

Lebens. Bete dieses Gebet der
Hingabe jetzt mit mir:

Vater, im Namen Jesu, bitte ich

Du öffnest mir die Augen für alle Bereiche der Angst in meinem Leben. Ich treffe jetzt die Entscheidung und weigere mich, aus Angst zu handeln oder sie in irgendeiner Weise auszuleben. Ich glaube, dass deine Liebe durch mich fließen wird und ich jede Situation, die mir begegnet, mit der Weisheit Gottes meistern werde.

Ich bekenne, dass ich von dem Gesetz der Sünde und des Todes befreit bin. Angst, Schrecken, Qualen, Sorgen und Unterdrückung haben keinen Platz in mir. Ich halte mich an das Gebot der Liebe Gottes und tue das, was vor ihm angenehm ist.

Ich werde von den dienenden Engeln Gottes geschützt. Sie bewahren mich auf all meinen Wegen. Denn die Liebe Gottes zeigt sich in mir, und ich bin frei von Furcht in allen Bereichen meines Lebens, in Jesu Namen. Amen.

Dies ist der Beginn der größten und höchsten Lebensqualität, die du je gekannt hast. Der Glaube wirkt durch die Liebe! Mehr noch: Es wird niemals enden. *Für immer!*

**Weitere Informationen über
Kenneth Copeland Ministries und
eine vollständige Liste der
Produkte, Dienstleistungen und
weltweiten Niederlassungen
findest du auf unserer Website
unter www.kcm.org.**